

**THEATER MATTE**

MATTENENGE 1 | 3011 BERN | T: 031 901 38 80  
THEATERMATTE.CH

**DATEN  
DOSSIER  
SAISON 2021  
2022  
THEATER MATTE**

# THE ROOMMATE

JEN SILVERMAN

01. BIS 26. SEPTEMBER 2021

## KURZBESCHRIEB DES STÜCKES

ÜBER DAS UNPERFEKT-SEIN ZWEIER FRAUEN UND DASS ES NIE ZU SPÄT IST, NOCH MAL NEU ANZUFANGEN

Eine etwas einsame, konservative Hausbesitzerin nimmt eine quirlige Landstreicherin bei sich auf. Die neue Mitbewohnerin mischt alles auf, bringt alles durcheinander. Sie gibt sich unnahbar und scheint ein Geheimnis zu haben. Dem gilt es auf die Spur zu kommen. So erwachen ungeahnte Lebensgeister, denn: «... es liegt eine grosse Freiheit darin, schlecht zu sein.»

In *The Roommate* prallen zwei Welten aufeinander, und so entsteht ein neues Universum. Beide Figuren haben Lust auf Neues, auf einen Spaziergang auf dem neu entdeckten Weg der «wahrhaftigen» Freundschaft, bei der jede gerne ein Stückchen von der anderen wäre ...

«WAHRSCHEINLICH WILL JEDER VON VORN ANFANGEN. ALLE BRÜCKEN ABBRENNEN UND VON VORN ANFANGEN.»

## DATEN

SPIELDATEN:

PREMIERE: MI. 01. SEPTEMBER 2021

WEITERE SPIELDATEN:

DO. 02.09. / FR. 03.09. / SA. 04.09. / SO. 05.09.2021

MI. 08.09. / DO. 09.09. / FR. 10.09. / SA. 11.09. / SO. 12.09.2021\*

MI. 15.09. / DO. 16.09. / FR. 17.09. / SA. 18.09. / SO. 19.09.2021

MI. 22.09. / DO. 23.09. / FR. 24.09. / SA. 25.09. / SO. 26.09.2021

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, sonntags um 17 Uhr.

\* Vorstellung mit Publikumsgespräch

## CAST

STÜCK VON:

JEN SILVERMAN

REGIE:

LILIAN NAEF

DEUTSCHE FASSUNG:

BARBARA CHRIST

DIALEKTFASSUNG:

CORINNE THALMANN

REGIEASSISTENZ:

CHRISTINE SCHILT

SCHAUSPIEL:

JEANNETTE KÖNIG UND MARIANNE TSCHIRREN

# DER GOTT DES GEMETZELS

VON YASMINA REZA

22. OKTOBER BIS 20. NOVEMBER 2021

## KURZBESCHRIEB DES STÜCKES

### WAS BLEIBT, WENN WIR DIE SITTEN ABLEGEN

Zwei frischgebackene Teenager prügeln sich im Park. Der eine schlägt dem anderen mit einem Stock die vorderen Schneidezähne aus.

Die Eltern der beiden treffen sich um ganz zivilisiert über den Vorfall zu sprechen. Die einen geben sich schuldbewusst die andern vergebungswillig. Man gibt sich kultiviert, förmlich, höflich, nett. Trinkt ein Aperitif und isst Kuchen. Diskutiert über Berufe, Erziehung, Moral. Doch unter der Decke des wohlgesitteten Spiessertums fängt es an zu brodeln. Alle versuchen ihre eigenen, ganz persönlichen Werte zu verteidigen, bis die bürgerliche Fassade endgültig zusammenbricht, die Situation eskaliert und jeglicher Verhaltenskodex gebrochen wird.

Gott des Gemetzels erzählt gekonnt, subtil und mit einer Wucht witziger Raffinesse wie erwachsene Menschen zu Tieren werden. Willkommen bei den Neandertalern.

«DIE MORAL SCHREIBT UNS VOR, UNSERE TRIEBE ZU BEHERRSCHEN, ABER MANCHMAL IST ES BESSER, IHNEN FREIEN LAUF ZU LASSEN.»

## DATEN

PREMIERE: FR. 22. OKTOBER 2021

WEITERE SPIELDATEN:

SA. 23.10. / SO. 24.10.2021

MI. 27.10. / DO. 28.10. / FR. 29.10. / SA. 30.10. / SO. 31.10.2021\*

MI. 03.11. / DO. 04.11. / FR. 05.11. / SA. 06.11. / SO. 07.11.2021

MI. 10.11. / DO. 11.11. / FR. 12.11. / SA. 13.11. / SO. 14.11.2021

MI. 17.11. / DO. 18.11. / FR. 19.11. / SA. 20.11.2021

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, sonntags um 17 Uhr.

\* Vorstellung mit Publikumsgespräch

## CAST

STÜCK VON:

YASMINA REZA

REGIE:

OLIVER STEIN

DEUTSCHE FASSUNG:

FRANK HEIBERT UND HINRICH SCHMIDT-HENKEL

DIALEKTFASSUNG:

CORINNE THALMANN

REGIEASSISTENZ:

KURT RUTISHAUSER

SCHAUSPIEL:

NICOLE D. KÄSER, CORINNE THALMANN, CHRISTOPH KELLER UND ROMAN WEBER

# SACKGASS

## VON LIVIA ANNE RICHARD UND WALE LINIGER 07. UND 08. NOVEMBER 2021

Mit Wale Liniger ([www.bluesprof.com](http://www.bluesprof.com)) hat Livia Anne Richard eine Blues-Literatur-Symbiose entwickelt. Sie hat den US-Südstaaten-Roman von Carson McCullers „Die Ballade vom traurigen Café“ in eine süffige Berndeutsche Geschichte verwandelt. Dahinein, darunter, dazwischen zaubert Wale seinen Blues. Eine Reise in die Hitze der Südstaaten - ganz ohne Flugstress.

### DATEN

SO. 07.11 2021 / BEGINN: Die Vorstellung beginnt um 11 Uhr

MO. 8. 11. 2021 / BEGINN: Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr

### CAST

LIEDER:

WALE LINIGER

TEXT:

LIVIA ANNE RICHARD

# KINDERSTÜCKE

## VON LIVA FRANZ UND MARKUS MARIA ENGGIST

### WIEDERAUFNAHME

### DR MUUWURF MIT EM GAGI UFEM CHOPF

So ein Maulwurfleben ist nicht eben das spannendste: In der Erde rumwühlen, mal an die Oberfläche graben, etwas rausgucken, dann wieder zurück in den Untergrund. Aber eines Tages geschieht etwas Ungeheuerliches: Wie der Maulwurf so aus der Erde guckt, landet ein «Gagi» auf seinem Kopf. Frechheit! Wer mag das bloss gewesen sein? Während einer knappen Stunde begeben sich Klein und Gross mit dem Maulwurf auf die Suche. Es wird gelacht, geforscht, gegrübelt was das Zeug hält und am Ende, ja, am Ende stellen wir fest, dass alle hin und wieder einen Haufen hinterlassen.

### DATEN

SA. 06.11.2021 / SO. 14.11.2021 / SO. 26.12.2021

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 11 Uhr und um 14 Uhr.

### WIEDERAUFNAHME

### DAS KLEINE ICH BIN ICH

«Wer bist denn Du?», fragt der Frosch. Dem kleinen bunten Tier fällt darauf keine Antwort ein. So macht es sich auf die Suche und befragt andere Tiere. Gemeinsam wird über Wiesen gehüpft, ins Wasser getaucht, mit Musik nach Anknüpfungspunkten gesucht, es werden Äusserlichkeiten und Talente verglichen und Spiele gespielt. Doch auch die neu gewonnenen Freunde, denen das kleine Ich auf seiner Reise begegnet, können ihm nicht weiterhelfen – bis es ihm endlich einfällt: «Ich bin Ich!»

### DATEN

SA. 13.11.2021 / SA. 20.11.2021

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 11 Uhr und um 14 Uhr.

### WIEDERAUFNAHME

### SO EIN DINGSDA, DA!

An einem sonnigen Nachmittag beschliesst die Maus, vor ihrem Haus einen Happen zu essen. Aber was entdeckt sie da? Da hat doch jemand einfach Sachen in ihren Garten gestellt! «So was aber auch. Wer benutzt denn hier meinen Garten als Müllhalde!», ruft die Maus und entlarvt die fleissige Ameise. «Das sind meine Sachen. Ich will hier wohnen», entgegnet diese. Doch die Maus ist in ihrem Haus und Garten eigentlich lieber allein. Ob sich die beiden anfreunden können?

Und da, plötzlich, Splutz-Splutz-Sping kommt etwas geflogen. Was sind das bloss für Dingsdas, da, die ihnen vor die Füsse gepurzelt sind? Gemeinsam mit den Kleinen und Grossen im Publikum machen sie sich neugierig auf die Suche nach der Herkunft dieser Dingsdas.

### DATEN

SO. 05.12.2021 / SA. 11.12.2021

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 11 Uhr und um 14 Uhr.

# DIE PHYSIKER

VON FRIEDRICH DÜRRENMATT

16. DEZEMBER 2021 BIS 21. JANUAR 2022

## KURZBESCHREIB DES STÜCKES

### ZUM 100. GEBURTSTAG VON FRIEDRICH DÜRRENMATT

Ein Physiker hat sich aus der Welt der Wissenschaft zurückgezogen. Seine neusten Entdeckungen könnten so gefährlich für die Menschheit sein, dass er sie lieber für sich behält. Er sucht Schutz in einer Nervenheilanstalt. Dort trifft er auf zwei illustre Gestalten. Der eine hält sich für Isaac Newton, der andere für Albert Einstein. Die beiden lassen nach und nach die Masken fallen und entpuppen sich als Fachkollegen. In dem scheinbar sicheren Ort gerät alles aus den Fugen.

Vor dem Hintergrund des atomaren Wettrüstens der Grossmächte schreibt Dürrenmatt mit *Die Physiker* eines seiner erfolgreichsten Theaterstücke. Er stellt die Frage nach der Verantwortung der Wissenschaft für das Geschehen in der Welt und hat eine furchteinflössende Vision:

«WAS DIE WELT MIT DEN WAFFEN ANRICHTET, DIE SIE SCHON BESITZT, WISSEN WIR, WAS SIE MIT JENEN ANRICHTEN WÜRDE, DIE DIE WISSENSCHAFT ERMÖGLICHT, KÖNNEN WIR UNS DENKEN.»

## DATEN

PREMIERE DO. 16. DEZEMBER 2021

### WEITERE SPIELDATEN:

FR. 17.12. / SA. 18.12. / SO. 19.12. 2022  
DI. 28.12. / MI. 29.12. / DO. 30.12. / FR. 31.12.2021 (16.30 Uhr und 21.30 Uhr)  
MI. 05.01. / DO. 06.01. / FR. 07.01. / SA. 08.01. / SO. 09.01. 2022\*  
MI. 12.01. / DO. 13.01. / FR. 14.01. / SA. 15.01. / SO. 16.01. 2022  
MI. 19.01. / DO. 20.01. / FR. 21.01. 2022

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, sonntags um 17 Uhr.

SILVESTERVORSTELLUNGEN: 16:30 und 21.30 Uhr

\* Vorstellung mit Publikumsgespräch

## CAST

STÜCK VON:	FRIEDRICH DÜRRENMATT
REGIE:	OLIVER STEIN
DIALEKTFASSUNG:	CORINNE THALMANN
REGIEASSISTENZ:	KURT RUTISHAUSER
SCHAUSPIEL:	MIRIAM JENNI, DANIELÈ THEMIS, HANS-JÜRIG KLOPFSTEIN, SAMUEL KOBEL, FREDI STETTLER, MARKUS MARIA ENGGIST UND ROMAN WEBER

# KRIMINALGSCHICHT

VON MANI MATTER, JACOB STICKELBERGER UND  
FRITZ WIDMER

16. BIS 20. FEBRUAR 2022

## WIEDERAUFNAHME

Nach der Premiere an den Burgdorfer Krimitaggen 2010, werden die Aufführungen seit 2011 exklusive im Theater Matte gezeigt. Auch in dieser Saison freuen sich Hank Shizzoe, Markus Maria Enggist, Christine Lauterburg und Michel Poffet auf das gemeinsame Betreten des Tatorts. Neulinge und Wiederholungstäterinnen sind herzlich willkommen.

*Kriminalgschicht* ist ein Gemeinschaftswerk der Berner Troubadours Mani Matter, Jacob Stickelberger und Fritz Widmer. Als Mani Matter im Februar 1972 allzu früh aus dem Leben gerissen wurde, war das Werk noch nicht ganz fertig gestellt: Zwei Lieder und die Auflösung der *Kriminaloper* (wie das Werk ursprünglich betitelt war) fehlten noch. Widmer und Stickelberger schrieben die Geschichte zu Ende und führten sie in der Folge weit über hundert Mal auf. Zum letzten Mal spielten die beiden Troubadours die Kriminalgeschichte im Jahre 2002 anlässlich des «Matter-Herbst» in Bern.

Die ursprüngliche Form wird beibehalten: 14 Lieder werden mit kabarettistischen Dialogen aufgelockert. Dabei soll nicht nur die Auflösung des Falles wichtig sein, ebenso werden allgemeine Betrachtungen über das Genre des Krimis angestellt – nicht immer bierernst...

© *Kriminalgschicht*: Erbgemeinschaft F. Widmer, J. Stickelberger, Matter & Co. Verlag. Die CD der Berner Troubadours Fritz Widmer und Jacob Stickelberger ist beim Zytglogge Verlag erschienen und via iTunes erhältlich.

## DATEN

MI. 16.02. / DO. 17.02. / FR. 18.02. / SA. 19.02. / SO. 20.02.2022

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, sonntags um 17 Uhr.

## CAST

LIEDER:	MANI MATTER, JACOB STICKELBERGER, FRITZ WIDMER
ARRANGEMENT:	HANK SHIZZOE
INSTRUMENTE, GESANG, SPIEL:	HANK SHIZZOE, MARKUS MARIA ENGGIST, CHRISTINE LAUTERBURG, MICHEL POFFET

EINE CO-PRODUKTION VON: [hankshizzoe.com](http://hankshizzoe.com), [enggist.at](http://enggist.at) & Theater Matte

# CHORPROBE

VON DIETMAR BITTRICH  
23. FEBRUAR BIS 20. MÄRZ 2022

## KURZBESCHRIEB DES STÜCKES

EINE MUSIKALISCHE FARCE, WITZIG WIE DAS LEBEN

Es ist Chorprobe irgendwo im trauten Schweizerland. Allwöchentlich trifft man sich im Hinterzimmer der Ortsbeiz. Dort wird nicht nur gesungen, sondern geschwätzt, gestrickt und Schokolade genascht.

Doch für den ambitionierten Chorleiter ist das auf einmal zu wenig. Plötzlich heisst es: Schluss mit lustig, jetzt wird hart geprobt! Man weiss nicht, was sich hinter diesem plötzlichen Ehrgeiz verbirgt. Aber aus dem sonst so netten Chorleiter ist ein Diktator geworden. Es werden Intrigen geschmiedet, kontrolliert und denunziert.

*Chorprobe* beschreibt das Leben, wie es sein kann. Kein Wunder also bleibt einem das Lachen zwischen-durch im Halse stecken.

«DIES IST HEUTE EINE SEHR WICHTIGE PROBE. WAHRSCHEINLICH DIE WICHTIGSTE SEIT BESTEHEN UNSERES CHORES. UND WENN ICH SAGE: DIE WICHTIGSTE – DANN MEINE ICH AUCH DIE WICHTIGSTE.»

## DATEN

PREMIERE MI. 23. FEBRUAR 2022

WEITERE SPIELDATEN:

DO. 24.02. / FR. 25.02. / SA. 26.02. / SO. 27.02.2022

MI. 02.03. / DO. 03.03. / FR. 04.03. / SA. 05.03. / SO. 06.03.2022\*

MI. 09.03. / DO. 10.03. / FR. 11.03. / SA. 12.03. / SO. 13.03.2022

MI. 16.03. / DO. 17.03. / FR. 18.03. / SA. 19.03. / SO. 20.03.2022

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, sonntags um 17 Uhr.

\* Vorstellung mit Publikumsgespräch

## CAST

STÜCK VON:	DIETMAR BITTRICH
REGIE:	GIAN PIETRO INCONDI
DIALEKTFASSUNG:	MARIANNE TSCHIRREN
KORREPETITION:	SIMONE THALMANN
REGIEASSISTENZ:	HANS-JÜRG KLOPFSTEIN
SCHAUSPIEL:	CORNELIA GRÜNIG, SONJA NYDEGGER, MICHAEL SCHOCH, RES AEBI, MICHAEL ENZLER



# MOMENTUM

VON LOT VEKEMANS  
22. APRIL BIS 20. MAI 2022

## KURZBESCHRIEB DES STÜCKES

### EIN MOMENT KANN EIN LEBEN VERÄNDERN

Hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine starke Frau. Er ist Vorsitzender einer Regierungspartei. Sie hat ihr ganzes Leben für die Ziele ihres Mannes geopfert, sich untergeordnet, sogar auf ihr Kind verzichtet. Er ist der Politik müde, seine Karriere steht vor dem aus, sie vor dem Nichts. Nun stellt sie sich einmal mehr die Frage ob ihr Konzept, sich aufzuopfern, richtig war. Wofür lohnt es sich eigentlich zu kämpfen?

Sie macht sich auf die Suche nach dem Sinn ihres Lebens. Macht, Politik, Liebe, Schuld und Zweifel tanzen in ihren Gedanken mit- und gegeneinander, bis sie am Scheideweg steht – dieser Moment der alles verändern wird.

Momentum nimmt uns mit hinter die Kulissen der Gesellschaft und gewährt uns einen schonungslosen, ganz intimen Blick auf die Menschen. Wir sehen sie mit ihren Ängsten, Komplexen und Dämonen ringen.

«JEDER MENSCH HAT TAUSEND MÖGLICHE LEBEN, ABER WIR LEBEN NUR EINS. ICH HABE MICH FÜR EINE RICHTUNG ENTSCIEDEN. DARIN BIN ICH GUT.»

## DATEN

PREMIERE FR. 22. APRIL 2022

WEITERE SPIELDATEN:

SA. 23.04. / SO. 24.04.2022

MI. 27.04. / DO. 28.04. / FR. 29.04. / SA. 30.04. / SO. 01.05.2022\*

MI. 04.05. / DO. 05.05. / FR. 06.05. / SA. 07.05. / SO. 08.05.2022

MI. 11.05. / DO. 12.05. / FR. 13.05. / SA. 14.05. / SO. 15.05.2022

MI. 18.05. / DO. 19.05. / FR. 20.05.2022

BEGINN: Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr, sonntags um 17 Uhr.

\* Vorstellung mit Publikumsgespräch

## CAST

STÜCK VON:

LOT VEKEMANS

REGIE:

CORINNE THALMANN

DEUTSCHE FASSUNG

EVA M. PIEPER & ALEXANDRA SCHMIEDEBACH

DIALEKTFASSUNG:

CORINNE THALMANN

REGIEASSISTENZ:

HANS-JÜRG KLOPFSTEIN

SCHAUSPIEL:

MONIKA BALSIGER, MARKUS MARIA ENGGIST, DEMIAN MORF  
FABIAN NETOS-CLAUS UND ADRIAN SCHMID